Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Nerventonikum

Wirkstoffe: Baldrianfluidextrakt, Hopfenfluidextrakt, Melissenfluidetrakt, Auszug aus Passionsblumenkraut und Johanniskraut

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Apothekers ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht
1. Was ist das NERVENTONIKUM und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme des NERVENTONIKUMs beachten?
3. Wie ist das NERVENTONIKUM einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist das NERVENTONIKUM aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist das NERVENTONIKUM und wofür wird es angewendet

Das NERVENTONIKUM ist ein rein pflanzliches Beruhigungsmittel. Baldrian, Hopfen und Passionsblume helfen bei nervösen Erregungszuständen, innerer Unruhe und Angstzuständen. Johanniskraut hilft bei trauriger Verstimmung und führt zur Aufhellung der Stimmungslage. Melisse hilft bei nervös bedingten Einschlafstörungen und bei nervösen Magen- und Darmbeschwerden.

Das NERVENTONIKUM wird daher bei Angst- und Spannungszuständen, nervöser Erregung, innerer Unruhe, bei Schlafstörungen und nervös bedingten krampfartigen Schmerzen im Magen- und Darmbereich angewendet.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme des NERVENTONIKMS beachten?

Das NERVENTONIKUM darf nicht eingenommen werden,
- Wenn Sie allergisch gegen die Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- Wenn Sie gleichzeitig auch mit bestimmten anderen Arzneimittel behandelt werden, wie Arzneimitel zur Blutverdünnung, Unterdrückung des Immunsystems, gegen HIV, oder Zytostatika (s. Abschnitt „Bei Einnahme des Nerventonikums mit anderen Arzneimitteln“).
- Wenn Sie alkoholabhängig sind oder waren;
- Wenn Sie schwanger sind oder stillen;
- Von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie das NERVENTONIKUM einnehmen.

Bei bekannter Lichtüberempfindlichkeit der Haut ist ein längerfristiger Aufenthalt in der Sonne (UV-Exposition) unbedingt zu vermeiden.
Falls keine Besserung eintritt, Nebenwirkungen auftreten oder sich Ihre Symptome verschlimmern, dann müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Kinder und Jugendliche
Das NERVENTONIKUM darf von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht eingenommen werden.

Einnahme des NERVENTONIKUMs zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Die Wirkung von Beruhigungs- und Schlafmitteln kann verstärkt werden. Auf eine gleichzeitige Einnahme synthetischer Beruhigungsmittel sollte daher verzichtet werden. Bestandteile aus Johanniskraut können die Wirksamkeit anderer Arzneimittel abschwächen. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie gleichzeitig andere Arzneimittel einnehmen, wie zum Beispiel Arzneimittel zur Behandlung von HIV-1 Infektionen, Arzneimittel zur Blutverdünnung, Ciclosporin (Arzneimittel gegen Asthma) Digoxin (Arzneimittel gegen Herzschwäche) oder die „Pille“. Wenn Ihnen Ihr Arzt Arzneimittel gegen Depressionen verschreibt, informieren Sie ihn bitte, dass Sie das Nerventonikum einnehmen.

Einnahme des NERVENTONIKUMs zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken
Das NERVENTONIKUM kann mit den Mahlzeiten und Getränken eingenommen werden. Während der Anwendung ist auf Alkohol zu verzichten.

Schwangerschaft und Stillzeit
Während der Schwangerschaft und Stillzeit darf das Nerventonikum nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
⚠Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Das NERVENTONIKUM enthält Ethanol (Alkohol)
Das Nerventonikum enthält 22 Vol-% Ethanol (Alkohol), d. h. bis zu 3 g pro Dosis. Das Tonikum ist wegen des Alkoholgehalts nicht für Alkoholkranke geeignet. Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. stillenden Müttern, sowie Kindern, Jugendlichen und Patienten mit erhöhtem Risiko aufgrund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.
Bitte nehmen Sie das Nerventonikum erst nach Rücksprache mit dem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.
Vorsicht Diabetiker: Der Zuckergehalt von ca. 1,6 g pro Esslöffel ist zu Berücksichtigen.

3. Wie ist das NERVENTONIKUM einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Vor Gebrauch schütteln.
Die empfohlene Dosis für einen Erwachsenen beträgt nach Bedarf 1 – 3mal täglich 1 Esslöffel (15 ml) NERVENTONIKUM unverdünnt oder in etwas Tee oder Wasser verdünnt.
Bei Schlafstörungen erfolgt eine 1-malige Einnahme von 1 Esslöffel (15ml) abends, ca. ½ Stunde vor dem Schlafengehen.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen
Das Nerventonikum ist nicht für die Anwendung an Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren bestimmt.

Wenn Sie eine größere Menge des NERVENTONIKUMs eingenommen haben, als Sie sollten,
kann es zu leichten Magen-/Darmbeschwerden und Übelkeit kommen.
Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, kann es zu Übelkeit und Erbrechen, Bauchkrämpfen, Erschöpfung, Benommenheit, Zittern, geweiteten Pupillen und Engegefühl im Brustraum kommen. In diesem Fall ist die Einnahme sofort abzubrechen und umgehend ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie die Einnahme des NERVENTONIKUMs vergessen haben,
Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker oder an das medizinische Fachpersonal.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Selten kann es zu allergischen Reaktionen, sowie zu Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut, zu Magen-/Darmbeschwerden mit Übelkeit und Bauchkrämpfen, oder zu Unruhe und in Einzelfällen zu Herzrasen kommen.
In seltenen Fällen kommt eine Photosensibilisierung (erhöhte Lichtempfindlichkeit) bei hellhäutigen Personen vor. Höhensonne oder Solarium sollten während der Anwendung von diesem Personenkreis gemieden werden. Es kann zu sonnenbrandähnlichen Entzündungen der Hautpartien, die stärkerer Bestrahlung ausgesetzt waren, kommen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt über über nationale Medlesysteme anzeigen:
Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
Fax: +43 (0) 50 555 36207
Website: http://www.basg.gv.at/

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist das NERVENTONIKUM aufzubewahren?

Halten Sie die Flasche fest verschlossen.
Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Flasche angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was das NERVENTONIKUM enthält

- Die Wirkstoffe ist sind: 100g werden hergestellt aus
  6g Baldrianfluidextrakt, 3g Hopfenfluidextrakt. 3g Melissenfluidextrakt und einem alkoholischen Auszug aus 1g Passionsblumenkraut und 1g Johanniskraut.

- Die sonstigen Bestandteile sind: Bitterorangenfluidextrakt, Lavendelfluidextrakt, Ethanol, Süßwein (enthält Zucker und Alkohol)

1 ml entspricht ca. 0,98g
Alkoholgehalt ca. 22 Vol-%
Zuckergehalt ca. 10,5g/100g

Wie das NERVENTONIKUM aussieht und Inhalt der Packung
Es handelt sich um eine klare bis leicht trübe braune Lösung. Bei diesem Produkt kann es zur Trübung kommen, welche jedoch die Wirkung nicht beeinträchtigt.

Packungsgröße: 500ml Braunglasflasche mit Schraubverschluss aus Polyethylen

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Registrierungsinhaber und Hersteller
Almtal Apotheke
Mag.pharm. Hans Falkensammer
Bahnhofstraße 30
4655 Vorchdorf
Tel.-Nr.: 07614/6355
Fax.-Nr. 07614/6355-5
E-Mail: apotheke@falkensammer.at

Reg.Nr.: APO-5-00856

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im 10/2013